



Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung des Fördervereins der KGS Burgweg in Leverkusen-Rheindorf e.V.

Datum:	7. Oktober 2020
Ort:	Mensa der KGS Burgweg
Beginn:	19:31 Uhr
Ende:	21:01 Uhr
Protokollführer:	Irene Purat
Anzahl der stimmberechtigten Teilnehmer:	10 (Herr Hagen, Frau Nowicki, Frau Purat, Herr Urban, Frau Dercks, Frau Morick, Herr Fries, Herr Ulurak, Frau Werden, Herr Blöcher)

Begrüßung und Beschlussfähigkeit

Die anwesenden Mitglieder werden durch den Vorstand begrüßt und die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Anschließend wird die Versammlung eröffnet.

Bericht des Vorstands und der Kassenprüfer

Durch den Vorsitzenden Herrn Hagen wird kurz die seit Frühling 2019 unterstützten Projekte vorgetragen sowie die in der Anschaffung befindlichen Produkte benannt.

Bericht der Kassenwartin

- Es wird der Kontostand des Jahres 2019 verlesen sowie die in jeweiligen Kategorien zusammengefassten Einnahmen und Ausgaben.
- Aktuelle Anzahl der Mitglieder: 141
- Der aktuelle Kontostand per 07.10.2020 beträgt 14.652,58 €

Unterschriften:

J. Purat 





Bericht des Kassenprüfers

Als Kassenprüfer ist Herr Urban anwesend. Er bestätigt die Prüfung der Einnahmen und Ausgaben und des Kontostandes des Geschäftsjahres 2019. Die Prüfung fand im Februar 2020 statt.

Entlastung des Vorstandes

Nach Berichterstattung des Vorstandes und des anwesenden Kassenprüfers, wird dem Vorstand einstimmig bescheinigt, dass dieser während seiner letzten Amtsperiode die Billigung der Mitglieder bei Ausübung seiner Tätigkeiten gefunden und die Vorstandsmitglieder nicht mit Regressansprüchen des Vereins wegen vermeidlicher Fehler rechnen muss. Schriftliche Einwände lagen bis zum Zeitpunkt der Mitgliederversammlung nicht vor. Der Vorstand wird somit auf Antrag des Kassenprüfers Herr Urban von den Mitgliedern entlastet.

Bestimmung eines(r) Wahlleiters/in

Herr Hagen fungiert als Wahlleiter. Auf die Frage nach der Durchführung der Wahl, entscheiden sich die Mitglieder für eine offene Wahl.

Satzungsgemäße Neuwahl eines(r) 2. Vorsitzenden und eines(r) Kassenwarts/ Kassenwärtin nach zwei Jahren

- Frau Irene Purat verkündet ihren Wunsch das Amt der 2. Vorsitzenden erneut anzutreten. Auf die Frage nach einem Interessenten für den Posten als 2. Vorsitzende(n), gibt es keine weiteren Meldungen. In einer offenen Wahl wird Frau Irene Purat mit 10 Stimmen von den 10 Stimmberechtigten gewählt. Frau Irene Purat nimmt die Wahl an.
- Frau Joanna Nowicki verkündet ihren Wunsch, das Amt der Kassenwärtin abzutreten. Auf die Frage nach einem Interessenten für den Posten meldet sich Frau Daniela Morick. Weitere Meldungen gibt es nicht. In einer offenen Wahl wird Frau Daniela Morick mit 10 Stimmen von den 10 Stimmberechtigten gewählt. Frau Daniela Morick nimmt die Wahl an.
- Herr Friso Hagen verbleibt ein weiteres Jahr gemäß Satzung im Amt und übernimmt weiterhin den Posten des 1. Vorsitzenden.

Unterschriften:

J. Purat
[Signature]





Wahl eines neuen Mitglieds in die *ad-hoc*-Kommission

- Auf die Frage nach einem Interessenten für die *ad-hoc*-Kommission meldet sich Herr Fries. Weitere Meldungen gibt es nicht. In einer offenen Wahl wird Herr Fries mit 10 Stimmen von den 10 Stimmberechtigten gewählt. Er nimmt die Wahl an.
- Frau Dercks tritt freiwillig aus der *ad-hoc*-Kommission aus.

Verschiedenes

Durch den Vorstand wird die Einführung eines Beisitzenden gemäß § 10 Nr.4 der Satzung vorgeschlagen. Herr Hagen erläutert die vorgesehenen Funktion und den damit verbundenen Rechten und Pflichten.

Beschluss der Einführung und Wahl eines Beisitzenden

- Der Vorschlag zur Einführung eines Beisitzenden wird durch die Mitglieder als positiv aufgenommen und als Entscheidung zur Wahl gestellt.
- Herr Hagen fungiert hierbei als Wahlleiter einer gewünschten offenen Wahl. Die Einführung eines Beisitzenden für die satzungsgemäße Dauer von zwei Jahren wird mit 10 Stimmen von den 10 Stimmberechtigten beschlossen.
- Auf die Frage nach einem Interessenten für die Besetzung des Beisitzenden meldet sich Frau Nowicki. Weitere Meldungen gibt es nicht. In einer offenen Wahl wird Frau Nowicki mit 10 Stimmen von den 10 Stimmberechtigten gewählt. Frau Nowicki nimmt die Wahl an.

Vorschläge zu möglichen bevorstehenden Ausgaben

- Vorschläge für zukünftige Ausgaben sind ein Weihnachtsbaum, die Kinderoper (wird aus organisatorischen Gründen von 2020 auf 2021 verschoben), Projekt Trommelzauber und schulisches Verbrauchsmaterial.
- Herr Urban berichtet, dass das neue Freiarbeitsmaterial in den Klassen von Schülern regelmäßig genutzt wird. Im letzten Jahr wurde das Material vom Förderverein in einer Höhe von knapp 7.500€ finanziert. Sie verbleiben in den Klassenräumen und werden langfristig und jahrgangsübergreifend genutzt. Auf Grund der sehr positiv angesehenen Anschaffung des Freiarbeitsmaterials erwägt Herr

J. Pwat 





Urban und sein Lehrerkollegium den Antrag einer regelmäßigen Erweiterung. Eine Erweiterung könne sich auf einen Betrag von 300€ pro Klasse und Jahr belaufen. Aufgrund der nicht unerheblichen Summe des mehrjährigen Vorhabens, wird Herrn Urban mitgeteilt, dass keine Entscheidung über dieses Projekt auf der laufenden Mitgliederversammlung gefällt werden kann. Ihm wird der Auftrag erteilt, eine Excel-Datei zu erstellen, aus der die Artikel benannt und in Anzahl, Preis und Gesamtsumme aufgeführt sind. Darüber hinaus wird er gebeten, die regelmäßige, mehrjährige Aufstockung des Freiarbeitsmaterials schriftlich und in Form eines Antrages zu begründen. Beides soll dem Vorstand übergeben werden, der dann die Entscheidung nach Prüfung der satzungsgemäßen Voraussetzungen an die *ad-hoc* Kommission überträgt. Über eine mögliche jährliche Ausgabe soll jährlich entschieden werden.

- Die Digitalisierung der Schule kann vom Förderverein unterstützt werden, vorausgesetzt dass Vorschläge der Satzung entsprechen. Derzeit liegt kein Vorschlag vor.
- Die Einnahmen über den Bildungsspenden und Amazon Smile sind gering. Es wird angeregt, sowohl Mitglieder als auch alle Eltern der KGS Burgweg häufiger und besser über diese Möglichkeit zu informieren.
- Es wird vorgeschlagen, Mitglieder und Eltern zu Spenden aufzurufen. Nach Einschätzung der Anwesenden, wird es Personen geben, die spenden, wenn sie darauf angesprochen werden und den Sinn und Zweck erkennen.
- Es wird erörtert, dass ein Spendenlauf unter den Hygieneregeln von Corona organisiert werden könne. Sinnvoll wäre es, ein Motto damit zu verbinden, wie zum Beispiel Freiarbeitsmaterial.

J. Pwat 

